

Pressemitteilung Press Release

028/2006 - Februar 2006

Blatt/Page 1

Informationen zum Thema Vogelgrippe (hier: H5N1) und der geeignete Atemschutz hierzu

Als Hersteller von Atemschutzprodukten erhalten wir zurzeit häufig Anfragen zum Thema „geeigneter Atemschutz bei möglichem Auftreten der Vogelgrippe“, die Antworten haben wir deshalb in dieser Pressemitteilung zusammengefasst.

Was ist eine Grippe, wie z.B. die Vogelgrippe und deren Symptome?

Die Grippe (Influenza) ist eine akute Infektion der Atemwege. Sie ist hoch ansteckend. Das Influenza-Virus verbreitet sich über Tröpfchen; etwa Niesen und Husten. Es schwächt entscheidend die Abwehrkraft der Atemwege, so dass weitere Infektionen auftreten können - zum Beispiel Lungenentzündung, Asthma oder Herzinsuffizienz können sich verschlimmern bis hin zu lebensbedrohlichen Komplikationen.

Die Vogelgrippe beruht auf einem Influenza A-Virus (in diesem Fall vom Subtyp H5N1). Menschen können normalerweise nur schwer durch Vogel-Influenza-Viren infiziert werden. Die große Gefahr besteht darin, dass sich genetisches Material von Vogel- und Menschenviren zu einem neuen, für den Menschen hochinfektösen und gefährlichen Virustyp, verbinden könnte. Dies ist bei der "Spanischen Grippe" von 1918 mit weltweit Millionen von Todesopfern wahrscheinlich schon einmal geschehen.

Wie wird die Vogelgrippe übertragen?

Mit dem Vogelgrippe-Virus infiziertes Geflügel kann den Virus über Speichel, Nasensekret, Urin und Kot verbreiten. Man geht davon aus, dass die Infektion mit Vogelgrippeerregern beim Menschen durch Kontakt mit infiziertem Geflügel oder von ihnen kontaminierten Oberflächen verursacht wird. Der Kontakt ist daher unbedingt zu vermeiden.

Besonders wichtig ist Händehygiene. Andere Wege der Übertragung sind möglich, wenn beispielsweise das Virus luftgetragen über Mund, Nase oder Augen aufgenommen wird. Die Überlebensdauer der Erreger hängt entscheidend von der Temperatur und Luftfeuchte ab. Die Viren können in kühler und feuchter Umgebung mehrere Wochen überleben.

Welche Atemschutzprodukte werden empfohlen?

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO), das US Center for Disease Control (CDC), die US Occupational Safety and Health Organisation (OSHA), der deutsche Ausschuss für Biologische Arbeitsstoffe (ABAS), das Robert Koch-Institut (RKI) und andere Einrichtungen für Arbeits- und Gesundheitsschutz empfehlen den Einsatz von geeignetem Atemschutz.

Unter geeignetem Atemschutz werden dabei Atemschutzprodukte verstanden, die nach folgenden Normen geprüft und zertifiziert wurden: EN 149 FFP2, EN 143 P2, EN 149 FFP3 (ABAS, RKI) und EN 143 P3 oder höher.

Ebenso sind geeignete PSA-Produkte wie Handschuhe, Kleidung, Schuhe und Brillen zu verwenden.

Vorbildliche Händehygiene ist stets zu beachten.

Aktuelle Informationen zur geeigneten PSA befinden sich auf den Internetseiten der oben genannten Institutionen.

Pressemitteilung Press Release

028/2006 - Februar 2006

latt/Page 2

Können Atemschutzprodukte gegen Viren schützen?

Geeignete Atemschutzprodukte sind so gefertigt, dass sich die Exposition des Trägers gegenüber luftgetragenen Gefahrstoffen vermindern. Biologische Stoffe wie z.B. Viren sind Partikel und können mit Partikelfiltern auf die gleiche Weise gefiltert werden wie andere Partikel, sofern sie die gleichen physikalischen Eigenschaften (wie z.B. Größe und Form) haben. Im Gegensatz zu Schadstoffen, die in der Industrie auftreten, gibt es für biologische Schadstoffe keine Grenzwerte. Daher können Atemschutzmasken die Exposition gegenüber Viren unter Umständen reduzieren, jedoch das Risiko einer Exposition, Infektion, Erkrankung oder Tod nicht ausschließen.

Vor der Benutzung des geeigneten Atemschutzproduktes ist die Gebrauchsanleitung zu beachten.

Geeigneter Atemschutz verhindert, je nach Auswahl, jedoch nicht die Ansteckung über andere Wege, wie beispielsweise die Augen.

Das von EKASTU Safety entwickelte Filtermaterial bietet zwei wesentliche Vorteile: minimale Atemwiderstände und maximale Filterleistung. Ein spezielles Ausatemventil (Cool Down Ausatemventil) der Serie MANDIL verhindert übermäßige Feuchtigkeit und Wärmeentwicklung zwischen Gesicht und Atemschutzmaske und sorgt somit für optimalen Tragekomfort. Durch die Universalgrößen ist eine einfache Bevorratung möglich. Sämtliche EKASTU Safety Atemschutzprodukte sind auch für Brillenträger geeignet.

Atemschutzbeispiele zum Thema:



www.ekastu.de
info@ekastu.de
Hotline: 0711/263590-15